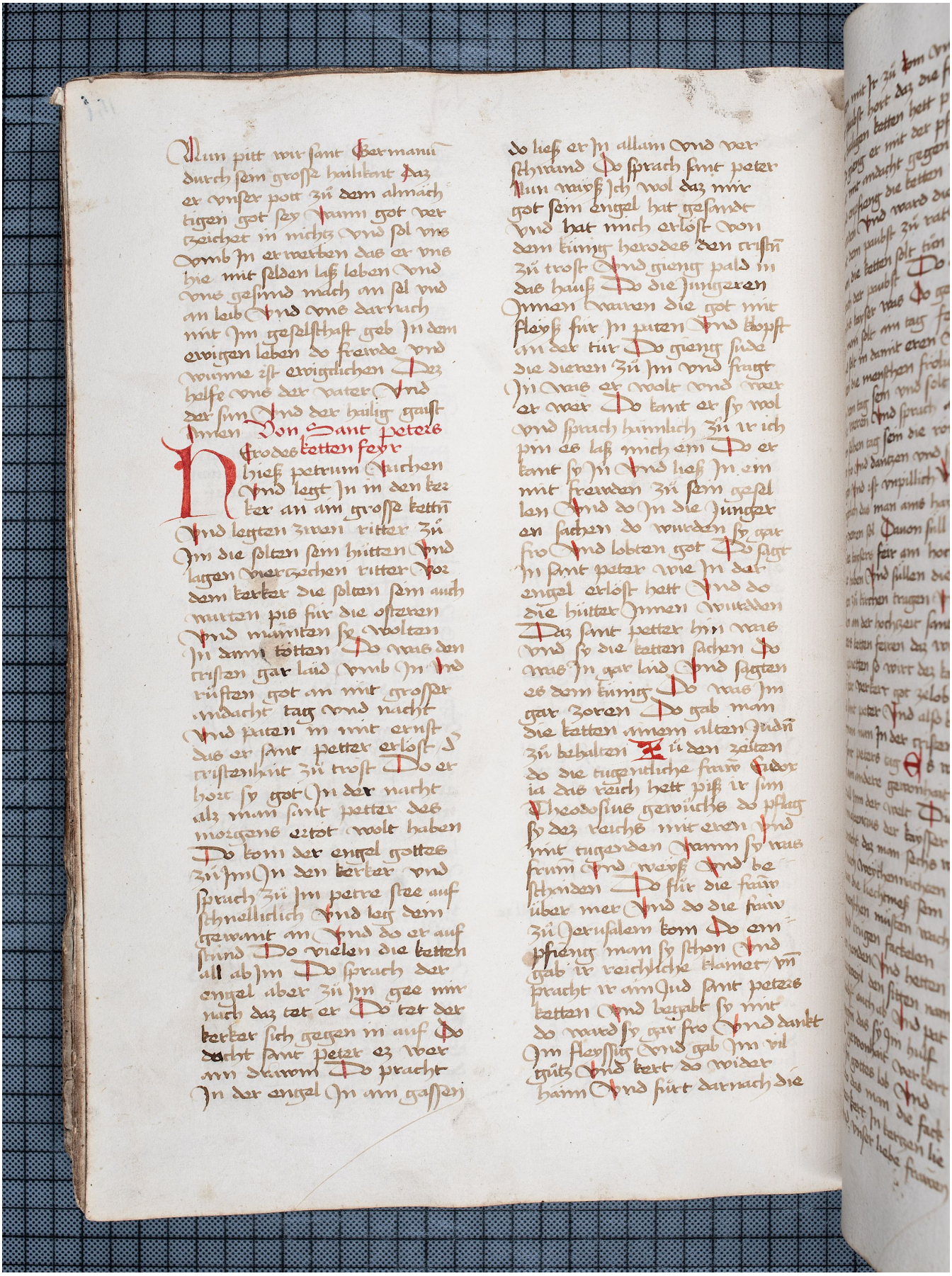
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Allum pitt wir sant Hermanū
durch sein grosse haillikeit daz
er vnser pott zů dem almach
tigen got sey Daz got ver
zeichet in nichts vnd sol vns
vmb jn erwerben das er vns
hie mit seldem laß leben vnd
vns gesund mach an sel vnd
an leib Vnd vns darnach
mit jm gesellschaft geb jn dem
ewigen leben do freude vnd
wunne ist ewiglichen Daz
helfe vns der vater Vnd
der sun Vnd der hailig gaist
Amen

Von Sant peters ketten fezz

Herodes hieß petrum suchen
Vnd legt jn in den ker
ker an am grosse kettē
Vnd legten zwen ritter zů
jm die solten sein hüttan vnd
lagen vberzwichen ritter vor
dem kerker die solten sein auch
wartan pis für die ostern
Vnd wantan sy woltan
jn dann töttan Do was den
cristen gar laid vmb jn vnd
rüften got an mit grosser
andacht tag vnd nacht
Vnd paten in mit ernst
das er sant petter erlöst d
cristenhait zů trost Do er
hort sy got jn der nacht
alz man sint petter des
morgens eztot wolt haben
Do kom der engel gottes
zů jm jn den kerker vnd
sprach zů jm petre stee auf
schnellichlich Vnd leg dem
gewant an Vnd do er auf
stund Do vielen die ketten
all ab jm Do sprach der
engel aber zů jm gee nur
nach daz tet er Do tet der
kerker sich gegen in auf Do
dacht sant peter es wer
nur dräwm Do prucht
jn der engel jn ain gassen
do ließ er jn allum vnd ver
schwand Do sprach sant peter
Nun weiß ich wol daz mir
got sein engel hat gesandt
vnd hat mich erlöst von
dem künig herodes den cristē
zů trost Vnd gieng pald in
das hauß Do die jungeren
Armen brüder die got mit
fleyß für jn puten Vnd klopft
an der tür Do gieng sude
die dieren zů jm vnd fragt
jn Daz er wolt vnd war
er wer Do kant er sy wol
vnd sprach hymlich zů ir ich
pin es laß mich ein Do er
kant sy jn Vnd ließ jn ein
mit freuden zů sein gesel
len Vnd do jn die junger
en sachen do wunderen sy gar
fro Vnd lobten got Do sagt
jn sant peter wie jn der
engel erlöst hett Vnd do
die brüder Armen wunderen
Daz sant petter hin was
vnd sy die ketten sachen Do
was jn gar laid Vnd sagten
es dem künig Do was jm
gar zoren Do gab man
die ketten Armem altan judē
zů behalten Zů den zeiten
do die tugentliche frauw Ludor
ia das reich hett pis ir sun
Theodosius gerwiclis do pflag
sy des reichs mit eren vnd
mit tugenden Dann sy was
freum vnd werlich Vnd be
stetten Do für die frauw
über mer Vnd do die frauw
zů Jerusalem kom Do em
pfeng man sy schon Vnd
gab ir reichliche klainet vn
prucht ir ain Jud sant peters
ketten Vnd begrabt sy mit
do ward sy gar fro Vnd dankt
jm flyssig Vnd gab jm vil
trüts Vnd kert do wider
haim Vnd für darnach die